



Der Gebäudeenergieausweis

Verbrauchsausweis für Wohngebäude

Eigentümer von Wohngebäuden müssen bei Vermietung und Verkauf den Energieverbrauch der Immobilie in einem Energieausweis nachweisen. Das verlangt das Gebäudeenergiegesetz (GEG), welches zum 01.11.2020 in Kraft getreten ist. Der Energieausweis enthält den Energiekennwert des Gebäudes in kWh/m²a und eine Energieeffizienzklasse von A+ bis H.

Der Energieausweis wird beim Deutschen Institut für Bautechnik registriert. Die Kosten dafür sind im Endpreis enthalten. Er hat eine Gültigkeit von 10 Jahren ab Ausstellungsdatum.

Der hiermit beantragte Energieausweis kann ausschließlich für Wohngebäude bzw. den zu Wohnzwecken genutzten Teil des Gebäudes ausgestellt werden. Sollten sich gewerblich genutzte Flächen im Objekt befinden, die mehr als 10 % der gesamten Nettogrundfläche des Gebäudes einnehmen, muss gegebenenfalls ein zusätzlicher Antrag für Nichtwohngebäude gestellt werden.

Bitte beachten Sie die Anmerkung unter Punkt 3 im Erfassungsbogen zur 1. Wärmeschutzverordnung von 1977. Weitere Informationen dazu finden Sie auf dem **Merkblatt zur Wärmeschutzverordnung.**

Eine Ausfüllhilfe mit wichtigen Hinweisen finden Sie auf Seite 3.

Bestellung

Sie können Ihren verbrauchsbasierten Energieausweis für Wohngebäude bestellen, indem Sie:

- den Erfassungsbogen vollständig ausfüllen und unterschreiben
- die benötigten Objektfotos beilegen
- oden Bogen inkl. der Fotos an uns zurücksenden

E-Mail: energieausweis@naturenergie.de

Post: naturenergie hochrhein AG Schönenbergerstraße 10 79618 Rheinfelden

Sie erhalten Ihren Energieausweis, erstellt von zertifizierten Energieberatern, ca. zwei Wochen nach Auftragseingang inkl. einer Rechnung.

Erfassungsbogen - Teil 1

Ihre Anschrift / Rechnungsadresse	Das Gebäude
Herr Frau	Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus
Vorname	Anzahl abgeschl. Wohneinheiten
Name	Gesamte beheizbare Wohnfläche m²
Firma	Ggf. Gewerbefläche (max. 10%) m²
Straße Nr.	Baujahr des Gebäudes
PLZ Ort	Baujahr der Heizungsanlage(n)
	Anforderungen der Wärmeschutzverordnung erfüllt
Telefon E-Mail Kundennummer	* Für ältere Wohngebäude, mit Bauantrag vor dem 01.11.1977 und weniger als 5 Wohneinheiten muss das Gebäude die Anforderungen der 1. Wärmeschutzverordnung von 1977 erfüllen (z.B. durch Modernisierung), sonst darf keine Ausstellung erfolgen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Merkblatt zur Wärmeschutzverordnung.
Der Standort des Gebäudes (falls nicht wie Anschrift) Straße Nr.	Anlass der Ausstellung des Energieausweises Vermietung / Verkauf Modernisierung

Erfassungsbogen – Teil 2

Zentrolle sizure a							
Zentralheizung	Etagenheiz	zungen		Bitte fügen Sie Ihrem	_	-	
Energieträger				Außenansicht und de Die Aufnahmen sind durch			
Heizöl	Erdgas	Fer	rnwärme	nicht vorhanden sind, darf			geroraert. Fatts diese
elektrische Energie	Holz	Flü:	ssiggas				
Sonstige				Energetische Bewe	ertung des G	Sebäudes	
Erneuerbare Energien				Die Abfragen beziehen sic Mögliche Materialien zur V		,	•
Wärmepumpe: Erd	lwärme	Luf	t/Wasser	Kork, Bims, etc. sein.			, , , , ,
Solaranlage für: Bel	heizung	○ Wa	armwasser	Fenster		Hinweis: U-Wer	t hieß früher auch k-We
Photovoltaik: ohr	ne Speicher	mit	Speicher	einfach		Verbundfen	ster
Pelletheizung Sor	nstige			Solierglas		Wärmeschu	ıtzisolierglas
Warmwassererzeugung				Baujahr	U	-Wert	W/m²K
zentral, im Energieverbrau	uch der Heizung	sanlage er	nthalten				
dezentral, wird separat er	zeugt (z.B. über 1	Durchlaufe	erhitzer)	Außenwände			
mittlere Warmwassertemper	ratur 60 °C oder		°C	Jahr der Sanierung		U-Wert	W/m²K
Verbrauchte Warmwasserr	menge			Material			
keine Angabe möglich, F	Pauschale nach	Gesetzge	eber	Wandstärke (inkl. Putz,	aber ohne Dämr	mung)	cm
Angabe möglich bitte W	/armwassermenge l	nier eintrager	n (in m³)	Wärmedämmung	keine	innen	außen
				Hinweis: Dämmputz gilt	Material		
Energieverbrauch der H	eizungeanlage			nicht als Dämm- material.	Stärke	С	m
_			abani Daa				
Mind. 3 aufeinanderfolgende Abrech Ende des jüngsten Zeitraums darf nu			eben: Das	Dach			
Zeitraum	Menge	Einheit	Warmwasser	Jahr der Sanierung		U-Wert	W/m²K
				beheizt oder teil	.beheizt	unbeheiz	t oder Flachdach
				Wärmedämmung	keine	Dach	schrägen
					obere (Geschossdeck	e
						Geschossdeck	е
01.01.2023 - 31.12.2023	12.345	kWh	12.3		Material		
01.01.2023 - 31.12.2023 Ausfüllbeispiel	12.345	kWh	12,3	Valler			e m
Ausfüllbeispiel			12,3	Keller Vollar beheizt /	Material Stärke	C	m
			12,3	Keller beheizt /	Material Stärke	C	
Ausfüllbeispiel			12,3	Keller beheizt /	Material Stärke steilbeheizt	C Keller	m unbeheizt
Ausfüllbeispiel			12,3	Keller beheizt /	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage	C Keller	m unbeheizt zung. Ist kein Keller
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr			12,3	Keller beheizt / kein Keller vorha	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Bodel	C Keller	m unbeheizt zung. Ist kein Keller
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen	licher Holzverbi Zeiträumen Lee	rauch) erstände, i	n denen das	Keller beheizt / kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Bodel	Keller E gilt nicht als Behei Inplatte des Hauses Elkendecke	m unbeheizt zung, Ist kein Keller machen. Sonstige
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt /	rauch) erstände, in beheizt wa	n denen das ar? Dann	Keller beheizt / kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba	C Keller e gilt nicht als Behei nplatte des Hauses	m unbeheizt zung, Ist kein Keller machen. Sonstige
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw geben Sie die Zeiträume und	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend	rauch) erstände, in beheizt wa	n denen das ar? Dann	Keller beheizt / kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba	Keller E gilt nicht als Behei Inplatte des Hauses Elkendecke ja, Stä	m zung, Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw geben Sie die Zeiträume und	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend	rauch) erstände, in beheizt wa	n denen das ar? Dann	Keller beheizt / Kein Keller vorhaten Kein Keller vorhaten Keller vorhaten Kein Keller vorhanden, bitte die Angalen Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine	Keller Regilt nicht als Beheinplatte des Hauses Alkendecke ja, Stä	m zung, Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw geben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend	rauch) erstände, in beheizt wa	n denen das ar? Dann	Keller beheizt / kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrar ebäude mit	Keller Regilt nicht als Beheinplatte des Hauses Alkendecke ja, Stä	m zung, Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm
weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw geben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend	rauch) erstände, in beheizt wa	n denen das ar? Dann	Keller beheizt / Neller vorhalten Kein Keller vorhalten Keller vorhalten Kein Keller vorhalten Kein Keller vorhanden, bitte die Angalten Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrar ebäude mit	Keller gilt nicht als Behei nplatte des Hauses alkendecke ja, Stä uchsbasierten einer Gültigke	m zung, Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm
weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw geben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend blatt an.	rauch) erstände, in beheizt wa den Fläche	n denen das ar? Dann	Keller beheizt / New Kein Keller vorhalten Keller vorhalten Keller vorhalten Kein Keller vorhalten Keller kein Keller vorhalten kontrollen kontrollen kontrollen kontrollen kontrollen kontrol	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrat ebäude mit is s von: MwSt. für K	Keller gilt nicht als Behei nplatte des Hauses alkendecke ja, Stä uchsbasierter einer Gültigke	m zung, Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilwigeben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung Heizkörper	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend	rauch) erstände, in beheizt wa den Fläche	n denen das ar? Dann	Keller beheizt / Neller vorhalten Kein Keller vorhalten Keller vorhalten Keller vorhanden, bitte die Angalten Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng 10 Jahren zum Preis	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrat ebäude mit is s von: MwSt. für K	Keller gilt nicht als Behei nplatte des Hauses alkendecke ja, Stä uchsbasierter einer Gültigke	m zung, Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw geben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung Heizkörper Sonstige	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend blatt an.	rauch) erstände, in beheizt wa den Flächa	n denen das ar? Dann en in m² bitte	kein Keller vorha kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng 10 Jahren zum Preis 95,00 Euro inkl. 115,00 Euro inkl.	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzbe keine den verbrat ebäude mit is svon: MwSt. für KimwSt. für Nickelie von mir in	Keller Keller Keller Keller Keller jaglit nicht als Behei nplatte des Hauses ilkendecke ja, Stä uchsbasierter einer Gültigke unden cht-Kunden diesem Erfass	m zung Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm Energie- it von
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilwigeben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung Heizkörper Sonstige Art der Lüftung	Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend blatt an.	rauch) erstände, i beheizt wa den Fläche ung	n denen das ar? Dann en in m² bitte	kein Keller vorha kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng 10 Jahren zum Preis 95,00 Euro inkl. 115,00 Euro inkl. Ich bestätige, dass deingetragenen Date	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrar ebäude mit svon: MwSt. für K MwSt. für Nid die von mir in n vollständig	Keller Keller Keller Keller Keller Se gilt nicht als Behein Inplatte des Hauses Salkendecke ja, Stä Uchsbasierten einer Gültigker Unden cht-Kunden diesem Erfass g und inhaltlich	m zung Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm Energie- it von sungsbogen korrekt sind.
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilwigeben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung Heizkörper Sonstige Art der Lüftung	licher Holzverb Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend blatt an.	rauch) erstände, i beheizt wa den Fläche ung	n denen das ar? Dann en in m² bitte	kein Keller vorha kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng 10 Jahren zum Preis 95,00 Euro inkl. Il5,00 Euro inkl. Ich bestätige, dass deingetragenen Date Die Widerrufsbeleh	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrar ebäude mit is svon: MwSt. für Ki MwSt. für Nick die von mir in n vollständig rung und die	Keller Regilt nicht als Beheinplatte des Hauses Alkendecke ja, Stä Uchsbasierten einer Gültigke unden cht-Kunden diesem Erfass gund inhaltlich Datenschutzir	m zung Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm Energie- it von sungsbogen korrekt sind.
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilwigeben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung Heizkörper Sonstige Art der Lüftung	Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend blatt an.	rauch) erstände, in beheizt wa den Fläche Ung VRG = Wärm e mit WRG	n denen das ar? Dann en in m² bitte	kein Keller vorha kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng 10 Jahren zum Preis 95,00 Euro inkl. Ich bestätige, dass deingetragenen Date Die Widerrufsbeleh habe ich gelesen un	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzbe keine den verbrar ebäude mit e svon: MwSt. für K MwSt. für Nie die von mir in n vollständig rung und die d akzeptiert.	Keller Keller Keller Keller Keller Keller Ja, Stä Keller Ja, Stä Kendecke Ja, Stä Kendecke Keller Ja, Stä Kendecke Ja, Stä Kendecke Kenden Kenden Keller K	m zung Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm Energie- it von sungsbogen korrekt sind. aformation
Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilw geben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung Heizkörper Sonstige Art der Lüftung Fenster Schachtlüftung	Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend blatt an. Fußbodenheizu V Lüftungsanlage	rauch) erstände, in beheizt wa den Fläche Ung VRG = Wärm e mit WRG	n denen das ar? Dann en in m² bitte	kein Keller vorha kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng 10 Jahren zum Preis 95,00 Euro inkl. Ich bestätige, dass deingetragenen Date Die Widerrufsbeleh habe ich gelesen un Die naturenergie hochrhe gemäß den Bestimmunge	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrar ebäude mit s von: MwSt. für K MwSt. für Nick die von mir in n vollständig rung und die d akzeptiert. in AG verarbeite	Keller Regilt nicht als Beheinplatte des Hauses Alkendecke ja, Stä Uchsbasierten einer Gültigke unden cht-Kunden diesem Erfass g und inhaltlich Datenschutzir t personenbezoge schutzgrundverore	m zung Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm Energie- it von sungsbogen korrekt sind. aformation me Daten inung.
Ausfüllbeispiel weitere Angaben (z. B. jähr Leerstand Gab es in den angegebenen Haus gar nicht oder nur teilwigeben Sie die Zeiträume und auf einem beigefügten Extral Heizung und Kühlung Art der Heizung Heizkörper Sonstige Art der Lüftung Fenster	Zeiträumen Lee eise bewohnt / I die leerstehend blatt an.	rauch) erstände, ii beheizt wa den Fläche VRG = Wärm e mit WRG	n denen das ar? Dann en in m² bitte	kein Keller vorha kein Keller vorha Hinweis: Die Abwärme der vorhanden, bitte die Angal Betondecke Wärmedämmung Hiermit bestelle ich ausweis für Wohng 10 Jahren zum Preis 95,00 Euro inkl. Ich bestätige, dass deingetragenen Date Die Widerrufsbeleh habe ich gelesen un	Material Stärke teilbeheizt anden Heizungsanlage ben für die Boder Holzba keine den verbrar ebäude mit s von: MwSt. für K MwSt. für Nick die von mir in n vollständig rung und die d akzeptiert. in AG verarbeite	Keller Regilt nicht als Beheinplatte des Hauses Alkendecke ja, Stä Uchsbasierten einer Gültigke unden cht-Kunden diesem Erfass g und inhaltlich Datenschutzir t personenbezoge schutzgrundverore	m zung Ist kein Keller machen. Sonstige irke cm Energie- it von sungsbogen korrekt sind. aformation me Daten inung.

Allgemeine Informationen

Wann kann kein verbrauchsbasierter Energieausweis ausgestellt werden?

Ein verbrauchsbasierter Energieausweis kann für alle beheizten Gebäude ausgestellt werden, die entweder nach 1977 erbaut wurden (Bauantrag nach dem 01.11.1977) oder die mehr als 4 Wohneinheiten besitzen. Für Gebäude, die keine dieser Voraussetzungen erfüllen, ist es trotzdem möglich, einen verbrauchsbasierten Energieausweis auszustellen, sofern die energetischen Anforderungen der 1. Wärmeschutzverordnung von 1977 erfüllt werden. Die Einhaltung kann unter Punkt 3 bestätigt werden (Anmerkung zum Baujahr des Gebäudes). Weitere Informationen finden Sie auf dem Merkblatt zur Wärme-

schutzverordnung.
Werden die Anforderungen der Wärmeschutzverordnung nicht eingehalten, darf keine Ausstellung eines verbrauchsbasierten

Es darf ebenfalls keine Ausstellung erfolgen, wenn das Gebäude für längere Zeit leer stand. Der Leerstand darf innerhalb des betrachteten Zeitraumes einen Prozentsatz von 30 % nicht übersteigen.

Im Objekt befinden sich gewerblich genutzte Flächen. Wie sind diese abzubilden?

Der beantragte Energieausweis kann in der Regel nur für Wohngebäude bzw. den Wohngebäudeteil des Objektes ausgestellt werden. Eine Ausnahme bildet die sog. wohnungsähnliche Nutzung. Hierzu zählen z. B. kleinere Büroeinheiten oder Arztpraxen. Als weiteren Sonderfall dürfen gewerblich genutzte Flächen die weniger als 10 % der gesamten Nutzfläche des Objektes einnehmen, im verbrauchsbasierten Energieausweis für Wohngebäude abgebildet werden. Trifft eine der beiden Ausnahmen nicht zu, muss für den Gewerbeteil ein separater Energieausweis für Nichtwohngebäude beantragt werden. Die Angaben und Werte müssen in den beiden Erfassungsbögen zwingend getrennt angegeben werden (für Wohn- und Gewerbeteil).

Kann der Energieausweis für einzelne Wohnungen beantragt werden?

Der Energieausweis kann nur für alle im Objekt befindlichen Wohneinheiten ausgestellt werden, nicht aber für eine einzelne Wohnung innerhalb eines Mehrfamilienhauses. Bitte fassen Sie die Angaben entsprechend zusammen.

Zum Erfassungsbogen

Energieausweises erfolgen.



Das Gebäude

Anzahl der Wohneinheiten: Damit ist die Anzahl der in sich abgeschlossenen Wohnungen gemeint. Der Zugang muss separat und nicht durch eine andere Wohneinheit möglich sein.

Gesamte Wohnfläche: Die Wohnfläche beinhaltet die Summe aller anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zum Wohnraum gehören. Sogenannte Zubehörräume, wie Keller, Dachräume, Räume, die den Anforderungen des Bauordnungsrecht nicht genügen, sowie Geschäfts- und Wirtschaftsräume, zählen nicht zur Wohnfläche.

Bitte beachten Sie, dass im Energieausweis nicht die Wohnfläche, sondern die daraus errechnete Gebäudenutzfläche (A_N) angegeben ist. Sie kann daher nicht aus einem bestehenden oder abgelaufenen Energieausweis übernommen werden.

Baujahr Gebäude: Bitte geben Sie das ursprüngliche Baujahr des Gebäudes an.

Baujahr Heizungsanlage: Diese Angabe ist zwingend erforderlich. Sollte es sich um Etagenheizungen handeln, sind auch mehrere Angaben oder ein Zeitraum möglich, in dem die Anlagen eingebaut bzw. erneuert wurden.



Heizung, Energieträger und Warmwasser

Die Heizungsanlage: Bei einer Zentralheizung werden alle Wohneinheiten durch eine zentrale Heizungsanlage versorgt. Bei einer Etagenheizung befindet sich in jeder Wohneinheit / in jeder Etage des Hauses eine separate Heizungsanlage.

Der Energieträger: Bitte geben Sie alle zum Einsatz gekommenen Energieträger an (z. B. auch Holz bei der Nutzung eines Kamins oder Ofens).

Warmwassererzeugung: Wenn der Energieträger für die Warmwassererzeugung und der Energieträger zum Betreiben der Heizungsanlage identisch sind, ist die Warmwassererzeugung im Energieverbrauch enthalten. Wird die Heizung jedoch z. B. mit Erdgas betrieben und das warme Wasser über einen Boiler mit elektrischer Energie erzeugt, ist sie nicht enthalten.

Verbrauchte Warmwassermenge: Wählen Sie bitte die "Pauschale nach Gesetzgeber" aus, falls Sie die verbrauchten Warmwassermengen nicht angeben können. Diese müssen zwingend in den gleichen Zeiträumen wie der Energieverbrauch der Heizungsanlage angegeben werden und können, sofern bekannt, in die Tabelle zum Energieverbrauch der Heizungsanlage eingetragen werden.



Energieverbrauch der Heizungsanlage

Bitte geben Sie die verbrauchten Mengen mit der entsprechenden Einheit (z. B. Kilowattstunden, Liter, Kilogramm, etc.) für die letzten drei aufeinander folgenden Jahre an. Diese sollten in drei Zeiträume à 365 Tagen unterteilt sein. Die Zeiträume dürfen sich nicht überschneiden und müssen lückenlos sein.

Sollten mehrere Energieträger zum Einsatz gekommen sein, führen Sie deren Verbrauchswerte bitte separat auf einem Beiblatt auf. Dabei sollten jeweils die gleichen Zeiträume gewählt werden.

Bei elektrischer Energie muss die Menge zwingend zum regulären "Haushaltsstrom" getrennt angegeben werden. Aus den meisten Abrechnungen kann hierfür der Niedertarif (NT) übernommen werden.

Sollte es in einem oder mehreren der eingetragenen Zeiträume einen Leerstand gegeben haben, geben Sie diesen bitte auf einem separaten Beiblatt analog folgendem Beispiel an:

Zeitraum des Leerstandes

leerstehende Fläche in m²

04.10.2021 – 31.12.2021:

50 m²

Der Leerstand umfasst eine stark eingeschränkte Nutzung oder Nichtnutzung des Gebäudes oder einer bestimmten Fläche. Bitte geben Sie ab einer Leerstandsdauer von mehr als 4 Monaten den Energieverbrauch für einen weiteren Zeitraum an.



Bildaufnahmen des Gebäudes

Ergänzend zu den gesetzlich geforderten Aufnahmen können Detailaufnahmen von der Dachdämmung, den Fenstern (inkl. Abstandshalter zwischen den Scheiben / Aufbau der Schichten im Fenster), der Kellerdecke (falls vorhanden) und vom Typenschild der Heizungsanlage von Vorteil sein.

Merkblatt zur Wärmeschutzverordnung

Was ist die 1. Wärmeschutzverordnung von 1977?

Die 1. Wärmeschutzverordnung von 1977 führte erstmals einen verpflichtenden Mindestwärmeschutz für Neubauten ein. Die Verordnung legt maximal zulässige Wärmedurchgangskoeffizienten fest, also Höchstwerte für den Wärmedurchgang von Bauteilen, die an den Außenbereich angrenzen. Dadurch soll die Energieeffizienz von Gebäuden gesteigert und Wärmeverluste durch Undichtheiten minimiert werden.

Die vollständige Verordnung finden Sie **hier**, im Bundesgesetzblatt-Archiv (bgbl.de > Bundesgesetzesblatt Teil 1 > 1977 > Nr. 56 vom 17.08.1977 > Verordnung über einen energiesparenden Wärmeschutz bei Gebäuden).

Wohngebäude, deren Bauantrag nach dem Inkrafttreten der Wärmeschutzverordnung am 01.11.1977 gestellt wurde, halten diese Höchstwerte ein. Auch ältere Wohngebäude mit einem Baujahr vor 1977 können die Anforderungen durch entsprechende, nachträgliche Sanierungsmaßnahmen erfüllen.

Wann sind die Anforderungen erfüllt?

Ältere Wohngebäude, deren Bauantrag vor dem 01.11.1977 gestellt wurde und die weniger als 5 Wohneinheiten beinhalten, müssen die untenstehenden Anforderungen an die einzelnen Bauteile erfüllen, damit die Wärmeschutzverordnung eingehalten wird.

Die Anforderungen der Wärmeschutzverordnung werden erfüllt, sobald alle Mindestanforderungen an die einzelnen Bauteile (Fenster, Außenwände, Dach und Keller) erfüllt werden. Wenn mindestens ein Bauteil in seiner Gesamtheit die Anforderungen nicht erfüllt, darf kein verbrauchsbasierter Energieausweis ausgestellt werden.

Bitte beachten Sie, dass es in vereinzelten Fällen zu einer Prüfung des energetischen Zustandes des Gebäudes durch die zuständige Behörde kommen kann, unter Umständen auch mit einer Besichtigung vor Ort.

Wie kann ich die Einhaltung der Wärmeschutzverordnung nachweisen?

Durch die entsprechenden Angaben unter Punkt 9 im Erfassungsbogen können Sie aufzeigen, dass die Mindestanfordeungen an die einzelnen Bauteile erfüllt werden.

Falls Sie nicht alle benötigten baulichen Informationen zu Ihrem Gebäude vorliegen haben, kann die Einhaltung der Wärmeschutzverordnung zum Beispiel auch über ein entsprechendes Gutachten bestätigt werden, welches (z. B. im Zuge einer Sanierungsmaßnahme) erstellt wurde. Dieses sollte explizit aufzeigen, welchem Energiestandard das Gebäude entspricht.

Auch eine U-Wert-Berechnung des gesamten Gebäudes kann ein Nachweis sein, sofern die aufgelisteten Wärmedurchgangskoeffizienten nicht die Höchstwerte überschreiten.

Wurde im Zuge umfangreicher Sanierungsmaßnahmen ein neuer Bauantrag genehmigt, der Maßnahmen für das gesamte Haus umfasst (nicht nur einen Anbau oder Ähnliches), kann auch dies ein entsprechender Nachweis sein.

Was muss ich tun, wenn mein Wohnhaus die Anforderungen nicht erfüllt bzw. ich keinen entsprechenden Nachweis habe?

Wenn das Wohngebäude weniger als 5 Wohneinheiten besitzt und vor 1977 erbaut wurde, haben Sie bei der Berechnungsart für den Energieausweis keine Wahlfreiheit. In diesem Fall ist der bedarfsorientierte Energieausweis Pflicht. Eine verbrauchsbasierte Berechnung ist unzulässig.

Welche Anforderungen müssen erfüllt sein?

Mindestanforderungen an die Fenster:

Ab einem Baujahr von 1990 (oder jünger) bzw. bis zu einem U-Wert von max. 1,8 W/m²K (oder besser) sind die Anforderungen für Fenster erfüllt.

Mindestanforderungen an die Außenwände:

Ab einer Wandstärke je Außenwand (inkl. Putz) von 25 cm oder mehr sind die Anforderungen an die Außenwände erfüllt. Die Dämmung spielt hierbei keine Rolle.

Mindestanforderungen an das Dach:

Ab einer Wärmedämmung des Daches von 8 cm oder mehr sind die Anforderungen an das Dach erfüllt. Ist das Dach nicht beheizt oder handelt es sich um ein Flachdach, gelten die genannten Anforderungen an die oberste Geschossdecke.

Mindestanforderungen an den Keller

Für Keller gelten unterschiedliche Anforderung, je nachdem, ob und wie der Keller beheizt wird:

- Für beheizte Keller gilt: Ab einer Dämmstärke der Kellerau-Benwände und des Kellerbodens von 4 cm oder mehr sind die Anforderungen an den Keller erfüllt.
- Für teilbeheizte Keller gilt: Hier gelten die gleichen Anforderungen, wie an komplett beheizte Keller, zusätzlich müssen die Zwischenwände zu unbeheizten Bereichen mind, eine Dämmstärke von 2,5 cm oder mehr aufweisen.
- Für **unbeheizte Keller** gilt: Ab einer Dämmstärke von 2,5 cm oder mehr sind die Anforderungen an den Keller erfüllt.
- Wenn das Gebäude über keinen Keller verfügt, muss die Bodenplatte mind. eine Dämmstärke von 4 cm aufweisen.

